

248 Anfragen bisher: Bürgersolarberatung soll noch bekannter werden

## Stolze Bilanz nach drei Jahren

Von Markus Kleymann

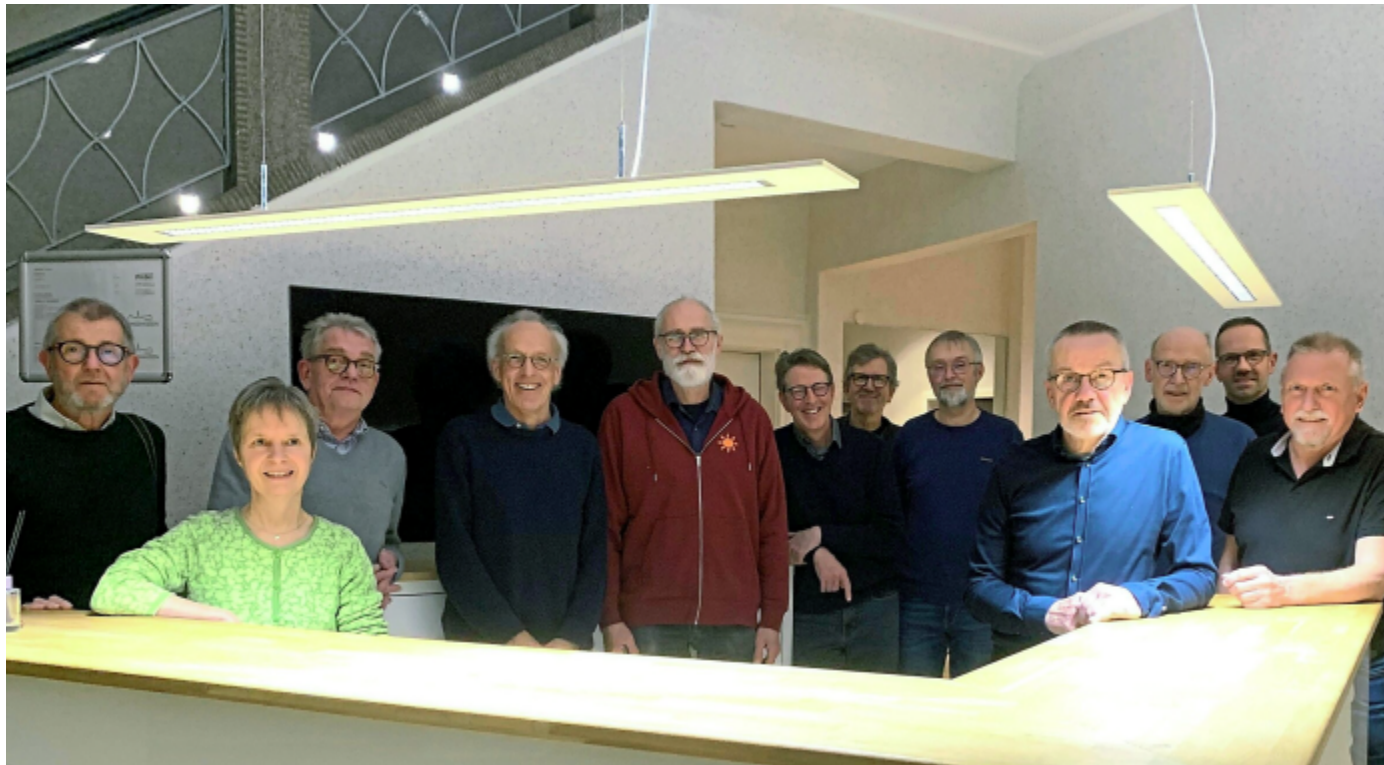
**LÜDINGHAUSEN.** Muss ein Haus komplett energetisch saniert sein, bevor eine Wärmepumpe eingebaut werden kann? Wann rechnet sich eine Photovoltaikanlage auf dem eigenen Firmengebäude finanziell – und nicht nur ökologisch? Wie geht das auf Mehrfamilienhäusern mit dem Mieterstrom? Und wie teuer sind eigentlich die Solarmodule auf dem Dach und ein Speicher im Keller? Fragen über Fragen, auf die die zwölf Mitstreiter und Mitstreiterinnen der Bürgersolarberatung allerhand Antworten wissen. Und die geben sie kostenlos und ohne Verkaufsgedanken preis.

»Hier ist die Keimzelle.«

Bürgermeister Ansgar Mertens

Seit drei Jahren existiert nunmehr der Zusammenschluss von ehrenamtlich Engagierten, die die Lüdinghauser und Seppenrauder aufklären möchten. Und natürlich haben sie auch im Hinterkopf, den einen oder anderen zu überzeugen, die Energiebilanz zu verbessern – ganz im Sinne des Klimaschutzes.

Während einer Zusammenkunft des Teams dankte jetzt zunächst Bürgermeister Ansgar Mertens für das Engagement, der nicht ohne Stolz darauf verwies, dass das Lüdinghauser Modell der ehrenamtlichen Beratung im gesamten Kreis Coesfeld viele Nachahmer gefunden hat. „Hier ist aber die Keimzelle“,



Seit drei Jahren sind mittlerweile die Bürgerenergieberater ehrenamtlich aktiv.

Foto: Markus Kleymann

betonte er und spendierte zum Geburtstag gleich eine Runde Kuchen.

Gemeinsam mit den elf Männern und einer Frau überlegte er auch, wie der Service in der Stadt noch bekannter gemacht werden könnte. Denn nach einer Hochphase gleich nach dem Start, auch bedingt durch die Unsicherheiten aufgrund des Überfalls Russlands auf die Ukraine, ist die Zahl der Beratungen ein wenig zurückgegangen.

Begann die Bürgersolarberatung zunächst nur mit dem Thema Photovoltaikanlagen, ist längst ein zweiter Schwerpunkt hinzugekommen: Wärmepumpen. Denn auch auf diesem Gebiet eigneten

sich die Ehrenamtlichen so viel Know-how an, dass sie kompetent eine unverbindliche Erstberatung anbieten können.

Trotz des Rückgangs der Beratungsgespräche wird beim Rückblick, den Burkhard Nolte vornahm, deutlich, dass es sich um eine Erfolgsbilanz handelt. Seit dem Start am 20. Januar 2023 gab es 248 Anfragen für Beratungen. Das Engagement sowie die zunächst positiven politischen Rahmenbedingungen führten dazu, dass schon jetzt 44 Prozent des in Lüdinghausen benötigten Stroms durch Photovoltaikanlagen produziert werden, wie Michael Weißenberg errechnet hatte.

In diesem Zusammenhang

kritisierte allerdings Burkhard Nolte, dass mit der neuen Bundesregierung eine Unsicherheit in Sachen Photovoltaik und Wärmepumpen um sich gegriffen habe, die auch für das „Geschäft“ der Berater alles andere als förderlich sei.

Entwicklungsmöglichkeiten in Sachen Photovoltaik sehen das Team sowie der Bürgermeister besonders im Bereich der Gewerbebetriebe. Dort stehen häufig nicht nur größere Flächen zur Verfügung. Durch besondere steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten sei der Aufbau von Modulen auch besonders attraktiv. Hier wollen die Berater und die Beraterin in Zusammenarbeit mit der Wirt-

schaftsförderung im Rathaus in Zukunft noch aktiver werden.

Außerdem ist es ein Ziel, ihre Aktivitäten noch stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen. Denn: Nach wie vor wüssten zu viele Bürgerinnen und Bürger nicht von der kostenlosen Beratungsmöglichkeit, hieß es. Bürgermeister Ansgar Mertens bot in diesem Zusammenhang an, dass die Stadt beim Produzieren eines Werbespots fürs Kino und für die sozialen Medien finanziell behilflich sein könne.

Weitere Informationen zur Bürgersolarberatung gibt es für an deren Dienstleistungen Interessierte online.

[www.lh-buergerenergie.de](http://www.lh-buergerenergie.de)

„Ladies first“: Aktionswoche zum Weltfrauentag

## Lippenbekenntnisse treffen auf Schlagfertigkeit

**LÜDINGHAUSEN.** Rund um den Internationalen Frauentag am 8. März (Sonntag) lädt das Team der Stadt Lüdinghausen erstmals zu verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen ein, heißt es in einer Pressemitteilung aus dem Rathaus. Die städtische Kulturbauauftragte Martina Götsch und die Gleichstellungsbeauftragte Mandy Feringa sowie Andrea Bauhus, Leiterin der Volkshochschule, haben für die Zeit vom 3. bis zum 9. März (Dienstag bis Montag) ein buntes Programm auf die Beine gestellt – von Impulsvorträgen über Lesungen bis hin zu Schlagfertigkeitstrainings und einem Abend für tanzfreudige Damen.

„Der Weltfrauentag ist An-

lass, um auf bestehende Ungleichheiten aufmerksam zu machen, aber auch, um Frauen zu stärken, zu vernetzen und sichtbar zu machen“, wird Mandy Feringa in dem Text zitiert. Hinzu kommen kulturelle Höhepunkte.

„Ein solches Programm ist auch für mich ein ganz neuer Ansatz“, sagt die Kulturbauauftragte Martina Götsch. „Uns war es wichtig, Kultur, Bildung und gesellschaftliche Themen rund um den Weltfrauentag stärker miteinander zu verbinden.“

Die Aktionswoche startet am 3. März (Dienstag) mit der erotischen Lesung „Lippenbekenntnisse“ um 19.30 Uhr im Kapitelsaal der Burg Lüdinghausen. „Die Gästinnen dürfen träumen, staunen und

lachen, wenn kleine und große Geheimnisse voller Sünde preisgegeben werden“, kündigen die Organisatorinnen an. Die leidenschaftliche Musikerin der Sängerin Rosaly Oberste-Beulmann untermauert dabei die gelungenen Geschichten der Kabarettistin Martina Bialas. Karten sind für 20 Euro inklusive eines prickelnden Getränks bei Lüdinghausen Marketing (Borg 4, Telefon 0 25 91/7 80 08), über die Proticket-Hotline 0231/9 17 22 90 sowie online auf [www.proticket.de](http://www.proticket.de) erhältlich.

Gleichzeitig findet am 3. März (Dienstag) von 19 bis 20 Uhr eine kostenfreie Onlineveranstaltung mit Carsten Vonnoh zum Thema „Familienarbeit fair teilen“ statt.



Ein Programm voller Power: Die Gleichstellungsbeauftragte Mandy Feringa (v.l.), die Kulturbauauftragte Martina Götsch und Andrea Bauhus als Leiterin der Volkshochschule freuen sich auf die Veranstaltungen rund um den Weltfrauentag unter dem Titel „Ladies first“. Foto: Stadt Lüdinghausen

Anmeldungen hierzu nimmt die städtische Gleichstellungsbeauftragte Mandy Feringa per E-Mail an [gleichstellung@stadt-luedinghausen.de](mailto:gleichstellung@stadt-luedinghausen.de) entgegen.

Das vollständige Programm rund um den Weltfrauentag ist online abrufbar.

[www.luedinghausen.de](http://www.luedinghausen.de)

## Stilvolles Picknick an der Burggräfte

**LÜDINGHAUSEN.** Fans stilvoller Freiluftmahlzeiten freuen sich laut einer Pressemitteilung jetzt schon auf den Start der Saison. Die Nachfrage nach den Picknick-Kursen auf Burg Vischering in Lüdinghausen sei jedenfalls groß: Der Auftakttermin im Mai ist derzeit bereits ausgebucht. Doch für den 23. Juni (Dienstag), den 30. Juli (Donnerstag) und den 25. August (Dienstag) sind noch Plätze frei.

Dann lädt Heike Hoppe von der Familienbildungsstätte jeweils zwischen 17.30 und

21.15 Uhr wieder zum Picknick an der Gräfte ein.

Gemeinsam werden besondere Kleinigkeiten im urigen Ambiente der Burgküche zubereitet, wo sich die Teilnehmer unter anderem an leckeren Kartoffelwaffel-Rezepten erproben dürfen. Sind alle Leckereien eingepackt, geht es nach draußen, wo das Picknick an der Gräfte mit Blick auf die altherwürdige Burg genossen werden kann.

Weitere Infos und Anmeldung online bei der Familienbildungsstätte.

[www.fbs-luedinghausen.de](http://www.fbs-luedinghausen.de)

## Seniorenbeirat: Unterhaltung mit Pinguin

**LÜDINGHAUSEN.** Unter dem Motto „Grand Royal“ findet am 25. Februar (Mittwoch) die nächste Kinoveranstaltung des Seniorenbeirates Lüdinghausen im Cinemation an der Konrad-Adenauer-Straße statt. Gezeigt wird der Film „Der Pinguin meines Lebens“, eine Komödie.

Zur Handlung: Der verbiterte Lehrer Tom, ein waschechter Engländer, reist in den späten 1970er-Jahren nach Buenos Aires. Inmitten der Unruhen des Militärputsches dort sieht er sich mit rebellischen Schülern und einem herausfordernden Alltag konfrontiert. Doch eine unerwartete Begegnung verändert alles: Als er an der Küste Uruguays einem Pinguin das Leben rettet, weigert sich dieser hartnäckig, von seiner Seite zu weichen. Der Vogel zieht kurzerhand auf Toms Terrasse ein – und sorgt für Aufruhr im Internat.

■ Der Eintritt für die Vorführung beträgt sechs beziehungsweise acht Euro. Beginn ist um 15 Uhr.

Heizöl • Diesel • Flüssiggas  
**STALJAN**  
Am Bahnhof 10 • Rinkerode  
☎ 02538-8011  
Getränkemarkt • Landhandel

### Empfehlungen/ Dienstleistungen

**Senioren- und altengerechte Bäder**  
Alles aus einer Hand. Beratung vor Ort. Angebot kostenlos.  
Fa. Spräner - Abt. Bad & Fliesenwelt  
Offener Str. 114 • Tel. 0 25 91/20 80 80  
[www.spraener-sanitaer-heizung.de](http://www.spraener-sanitaer-heizung.de)

### Rund um den Garten

**RUND UM DEN BAUM STRAUCH U. HECKENSCHNITT**  
Fachbetrieb Oliver Krampe  
[www.derbaumlaeuffer.de](http://www.derbaumlaeuffer.de)  
☎ 02389/5395695

### Vermischte Anzeigen

**WERKSTATT für Bildeinrahmungen:** Passepartout-Zuschneide Ronge. ☎ 02599/1863.

**Gitarren-Noten-Zubeh.** Werkstatt-Handel-Verleih. Ronge ☎ 02599/1863. [www.personal-guitar.de](http://www.personal-guitar.de)

**moubis**  
**Feiere deine Liebe**  
**Blumensträuße ab 9,99**  
Auf dem Quellberg 23  
**48249 Dülmen**  
[www.moubis.de](http://www.moubis.de)  
MO – FR 9.00 – 18.30 Uhr  
SAMSTAG 9.00 – 18.00 Uhr  
SONNTAG 11.00 – 16.00 Uhr  
\*an Sonn- und Feiertagen eingeschränkter Verkauf

**Für alle, die dem Karneval entkommen wollen, haben wir die ideale Alternative:**  
**Die letzten WSV-Tage jetzt mit vielen Sonderangeboten!**  
Nutzen Sie die Zeit für einen unbeschwerten Bummel!  
**Adam & Eva Moden**  
Wilhelm Str. 1-5 • 59348 Lüdinghausen  
☎ [www.adameva.de](http://www.adameva.de)  
■ DAMEN  
■ HERREN  
■ SCHUHE  
**Rosenmontag von 10 Uhr - 18.30 Uhr geöffnet!**